

# Weibliche Weisheit des Schneelandes Gesang der Dakini

Das  
**Weibliche**  
im  
**Buddhismus**



## Tsoknyi Rinpoche

10.–15. Oktober 2010

Seminarzentrum Schlossgut Wasmuthhausen,  
Nordbayern

**Yeshe Tsögyal**, eine Fürstentochter aus dem Tibet des 8. Jahrhunderts, wurde als junge Frau von »himmlischer Schönheit« mit dem König des tibetischen Großreichs vermählt.

Als Hauptschülerin Padmasambhavas, des Guru Rinpoche, sollte sie später den Großteil der Belehrungen dieses „zweiten Buddha“ festhalten und zusammenstellen, um diese für die zukünftigen Generationen als »Terma-Schätze« zu verbergen.

Im Tibetischen Buddhismus gilt sie schlichtweg als die personifizierte und realisierte Form des weiblichen Erleuchtungspotentials »in diesem einen Leben«.

Yeshe Tsögyals Einsicht und Realisation schlug sich häufig nieder in ihren spontan geäußerten poetischen Dohas, „Liedern der Erkenntnis“.

Die Unterweisungen in die Natur des Geistes, die uns Tsoknyi Rinpoche auf diesem Retreat vermitteln wird, basieren auf diesen Dohas.



**Drubwang Tsoknyi Rinpoche** ist ein Meditationsmeister in der Dzogchen-Tradition des Tibetischen Buddhismus. Als buddhistischer Lehrer der jüngeren Generation zieht er durch seinen leichtherzigen und klaren Stil nunmehr seit 15 Jahren weltweit Neu-Interessenten wie auch langjährige buddhistische Praktizierende in seinen Bann. Rinpoche verfügt über die außergewöhnliche Fähigkeit, die authentische Weisheit, die er von einer ununterbrochenen Linie von verwirklichten Meistern übermittelt bekam, für das westliche Verständnis aufzuschlüsseln. In leicht verständlicher Form berührt sein Lehrstil die Zuhörer und führt auf heitere und bild-

reiche Art zur Einsicht in die innerste Natur des Geistes, die frei von Kulturen und Traditionen ist.

Tsoknyi Rinpoche wurde vom verstorbenen 16. Karmapa als die 3. Inkarnation des Drukpa Yogi Drubwang Tsoknyi (19. Jhdt.) anerkannt, einer Wiederverkörperung von Rechungpa (einem Schüler Milarepas) sowie des Tertön Ratna Lingpa. In diesem Leben ist Tsoknyi Rinpoche ein Sohn von S.E. Tulku Ugyen, einem der bedeutendsten Dzogchen-Meister seiner Zeit. Er ist verheiratet, hat zwei Töchter und ist Autor mehrerer Bücher. In deutscher Sprache erschien sein Buch „Furchtlose Einfachheit“ im Otter Verlag. Weitere Informationen über Tsoknyi Rinpoche finden Sie unter [www.pundarika.de](http://www.pundarika.de) und [www.pundarika.org](http://www.pundarika.org)

Über seine weltweite Lehrtätigkeit und seine Pflichten als Oberhaupt mehrerer Klöster und Klausur-Einrichtungen in Tibet und Nepal hinaus leitet Tsoknyi Rinpoche auch verschiedene humanitäre und spirituelle Projekte. Beispielsweise unterstützt Rinpoche in Nangchen, einer abgeschiedenen Gegend in Ostt Tibet, Tausende von weiblichen Praktizierenden in ihrer dem buddhistischen Studium und der Meditation gewidmeten Lebensweise.



## Das Weibliche im Buddhismus

Die intensive Arbeit mit den Nonnen und Yoginis von Nangchen schafft eine enge Verbindung von Tsoknyi Rinpoche zum **»Weiblichen im Buddhismus«**. Bereits seine Vor-Inkarnation Drubwang Tsoknyi I hatte es sich im 19. Jhdt. zur Aufgabe gemacht, Frauen, die sich zum Klosterleben berufen fühlten, die gleichen Möglichkeiten zur Praxis und zum Studium zu bieten wie Mönchen. Er vertrat die

Überzeugung, dass Frauen unter geeigneten Bedingungen zu den außergewöhnlichsten spirituellen Praktizierenden zählen würden – eine in seiner Zeit eher unübliche Betrachtungsweise. Tsoknyi Rinpoche führt diese Tradition in unserer Zeit fort. Nachdem während der Kulturrevolution die Nonnenklöster von Nangchen von den Roten Garden zerstört und viele Nonnen getötet worden waren, kehrten in den 80er Jahren vereinzelt einige dieser Frauen zurück, um ihre Klöster und Klausurstätten wieder aufzubauen und unter äußerst schwierigen Bedingungen ihr Leben in Meditation erneut aufzunehmen. Heute studieren wieder mehrere tausend weibliche Praktizierende die uralte, ungebrochene spirituelle Tradition. Tsoknyi Rinpoche hat eine neue Generation von Nonnen zu Meditations-Lehrerinnen ausgebildet, um die korrekte Übertragung dieser Tradition sicherzustellen. Einige dieser bemerkenswerten Frauen haben über fünfzig Jahre in Klausur verbracht. Auf einer Rahmenveranstaltung wird auf dem Seminar mehr über sie zu hören sein.

## Das Seminarzentrum

---

Schlossgut Wasmuthhausen liegt idyllisch im sanften fränkischen Hügelland – mit dem Auto von München, Frankfurt und Stuttgart jeweils in etwa 2,5 Stunden zu erreichen. Das Seminarzentrum liegt verteilt auf mehrere Gebäude in einem schönen Garten und verfügt über eine sehr gute Küche.



Für Ihre Übernachtung wenden Sie sich bitte direkt an das Ehepaar Bauer, das das Haus liebevoll führt. Die Seminargebühr schließt Kost und Logis nicht ein. Bitte nehmen Sie daher Ihre Buchung für Übernachtung mit Vollpension inklusive Pausengetränke direkt im Seminarhaus vor. Die Preise finden Sie auf der Website des Seminarzentrums. Oder rufen Sie einfach dort an:

### Seminarzentrum Schloss Wasmuthhausen

Schloßberg 18, 96126 Maroldsweisach  
Telefon 09567 208 · Telefax 09567 500  
E-mail: [info@schloss-wasmuthhausen](mailto:info@schloss-wasmuthhausen)  
[www.schloss-wasmuthhausen.de](http://www.schloss-wasmuthhausen.de)

Für das Seminar wurde ein Sonderservice eingerichtet: Die Übernachtung im Schlafraum inklusive Vollpension beträgt € 38 pro Person und Tag. Wenn Sie außerhalb des Zentrums übernachten, wird Ihnen die Tagespauschale von € 37 für die Vollpension berechnet. Tagespauschale ohne Frühstück beträgt € 32.

## Das Seminar

---

### Seminarbeginn:

Sonntag, 10. Oktober 2010 um 17:30 Uhr  
vor dem Abendessen

### Seminarende:

Freitag, 15. Oktober 2010 nach dem Mittagessen.

Die Registration beginnt am 10.10.2010 um 15 Uhr.

Das detaillierte Tagesprogramm wird nach Rücksprache mit Rinpoche erst vor Ort bekannt gegeben. Das Seminar wird ins Deutsche übersetzt.

Das  
**Weibliche**  
im  
**Buddhismus**

## Seminargebühr

---

Die Seminargebühr beträgt € 360.  
Bei Ihrer Registration bis 15. April 2010 zahlen Sie als Frühbucher lediglich € 330.  
Eine Teilnahme an einzelnen Tagen ist nur am Anfang des Seminars möglich. Die Seminargebühr für Einzeltage beträgt € 86 pro Tag.

Bei der Bezahlung der Seminargebühr haben Sie zwei Möglichkeiten:

- Sie überweisen die volle Seminargebühr zeitgleich mit Ihrer Anmeldung oder
- Sie zahlen mit Ihrer Anmeldung eine Anzahlung von € 100 ein und überweisen den Restbetrag bis spätestens zwei Wochen vor Seminarbeginn.

Ab 24.09.2010 ist eine Anmeldung nur bei Überweisung der vollen Seminargebühr möglich.

### Bankverbindung:

Ayshen Delemen  
Postbank München  
Konto-Nr. 798923800 · BLZ 700 100 80  
IBAN DE87 7001 0080 0798 9238 00  
BIC PBNKDEFF

## Anmeldung zum Seminar

---

Bitte nehmen Sie Ihre Anmeldung schriftlich vor:

übers Internet: [www.ayde.eu](http://www.ayde.eu)  
per E-Mail: [info@ayde.eu](mailto:info@ayde.eu)  
per Post: Ayshen Delemen Veranstaltungen  
Löfftzstraße 1 · 80637 München

## Sonstiges

---

Die Anmeldung zum Seminar erfolgt nach Eingangsdatum und wird gültig, wenn der komplette Seminarbeitrag auf dem Konto eingegangen ist.

Eine Teilnahmebestätigung erhalten Sie erst nach Eingang des vollständigen Seminarbeitrags.

Bei einer Stornierung bis zum 24. September 2010 werden € 25 Verwaltungsgebühr einbehalten. Zu einem späteren Zeitpunkt fällt die gesamte Seminargebühr an.

Der Veranstalter übernimmt für physische und psychische Schädigungen, die bei der Teilnahme auftreten könnten, keine Haftung.

**Ayshen Delemen Veranstaltungen**  
Löfftzstraße 1 · 80637 München  
E-Mail: [info@ayde.eu](mailto:info@ayde.eu) · [www.ayde.eu](http://www.ayde.eu)